

Vorstellung Klasse 2 FGTS



Ich bin Jeanine Süssmuth, bin 28 Jahre alt, komme aus Bayern und lebe seit über 2 Jahren mit meinem Mann in Schwalbach. In der FGTS Ensdorf bin ich seit August 2018 als Kinderpflegerin angestellt, insgesamt besitze ich fast 10 Jahre Berufserfahrung in diesem Bereich. Zuvor habe ich viele Jahre in Kindergärten gearbeitet, sowie 2 Jahre in einer Krippe und betreue nun Schulkinder. So konnte ich in den vergangenen Jahren Kinder in jedem Alter durch die ihre Entwicklung und ihren täglichen Herausforderungen begleiten und betreuen. Den Kindern etwas beizubringen, sie beim Lernen und Erfahrungen sammeln beobachten und an ihrer Seite sein, bereitet mir große Freude.

Mein Name ist Sabrina Jenal und ich bin 33 Jahre alt. Ich arbeite seit 11 Jahren als Erzieherin in der FGTS Ensdorf und habe auch mein Anerkennungsjahr dort absolviert. Zusammen mit meiner Kollegin Jeanine betreue ich zurzeit das 2. Schuljahr.

Die Arbeit mit den Kindern macht mir immer viel Spaß und ich finde es toll, die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung ein Stück weit begleiten zu dürfen.



Diese Woche wollen wir über unsere Feriengestaltung in der Freiwilligen Ganztagschule erzählen:

Unser Ferienprogramm der FGTS ist immer abwechslungsreich gestaltet und zumeist von einem Thema begleitet. So haben wir in der Vergangenheit z.B. das Thema „50 Jahre Mondlandung“ behandelt, einen spannenden Ausflug in das Technikmuseum nach Speyer unternommen und tolle Sachen dazu gestaltet, z.B. ein Mondfahrzeug und einen Raumanzug mit passendem Helm.

Auch in den vergangenen Herbstferien haben wir trotz Corona viel erlebt. Unser Motto lautete „Ferien zu Hause“ und wir haben versucht, viele Aktivitäten in der nahen Umgebung zu unternehmen.

Wir waren auf dem Polygon, machten einen schönen Waldspaziergang und haben dabei sehr viel entdeckt und gelernt: Wie heißen Pflanzen, Nüsse oder Pilze? Und vieles mehr!

Mit den gesammelten, bunten Herbstblättern bastelten wir außerdem lustige Eulen und aus den Kastanien stellten wir eine schöne Türdekoration her. Aus den gesammelten Beeren, Nüssen und den Herbstblättern haben wir ein Bild auf einer geschnittenen Baumscheibe gestaltet.

Außerdem haben wir mit Salzteig gearbeitet, verschiedene Spielplätze besucht, waren regionales Obst und Gemüse einkaufen und haben daraus eine leckere Suppe gekocht und einen Apfelkuchen gebacken.

Auch bei schlechten Wetter machten wir das Beste aus unserer gemeinsamen Zeit und hatten viel Spaß bei einer gemeinsamen Zumbastunde in der Turnhalle.

Unsere Ferienprogramme sind bei uns immer das Highlight im Schuljahr. Die Kinder und auch wir Erzieher kommen in diesem Zeitraum aus dem Schulalltag heraus und können gemeinsam

außergewöhnliche Dinge erleben, die im Alltag aufgrund der kurze Betreuungszeit nach der Schule nicht möglich sind. So können wir in den Ferien den ganzen Tag von 7:30 – 16:30 Uhr miteinander verbringen und Aktivitäten unternehmen, während im Schulalltag die Zeit des Freispiels nach den Hausaufgaben nur sehr kurz ist.

Liebe Grüße
Jeanine & Sabrina

